



Mahnwache in Dachau

Gedenken kann man nicht stehlen.
Dafür stehen wir ein.

Wann	Sonntag 9.11.2014 12.30 - 13.00 Uhr
Ort	Besucherzentrum der Gedenkstätte

Unsere Existenz und unser Wirken zeigen, dass das Gedenken, die Aufklärung und der zivilgesellschaftliche Konsens gegen Rassismus unverbrüchlich fortbestehen, weil sie gerade nicht materieller Natur sind.

Wir fordern all unsere Unterstützerinnen und Unterstützer auf, an dieser Mahnwache teilzunehmen. Geben wir gemeinsam ein Signal, dass wir längst bereit sind, Verantwortung für das Gedenken an die Opfer der Nazi-Gräueltaten sowie für das Miteinander in unserer Gesellschaft zu übernehmen, und dass wir uns nicht von Angriffen jedweder Art und ganz gleich welcher Motivation erschüttern lassen. Unser Motto lautet "Gedenken kann man nicht stehlen. Dafür stehen wir ein. Kein Platz für Rassismus"

Anfahrt

S-Bahn: München Hbf mit der S2 in Richtung Dachau/Petershausen bis Dachauer Hbf, Bus Nr. 726 Richtung "Saubachsiedlung" bis KZ-Gedenkstätte
Auto: Parkplatz Alte Römerstraße, KZ-Gedenkstätte

Der Dachauer Runde Tisch gegen Rassismus setzt sich aus allen demokratischen Parteien im Dachauer Stadtrat und darüber hinaus aus Vertretern der Kirchen, der Verwaltung, privater Vereine, der Wohlfahrtsverbände, der Gewerkschaften, von KZ-Überlebenden und insbesondere auch der Jugend zusammen. Es ist ein breites Bündnis entstanden, das sich für zivilgesellschaftliches Engagement gegen Rassismus sowie für Aufklärung einsetzt. Mit Erfolg arbeitet das Bündnis gerade u.a. an der Kampagne "Kein Platz für Rassismus" zusammen mit Dachauer Gastronomen und Geschäftsleuten.

(Näheres unter www.dachau-zeigt-zivilcourage.de)